

Erklärung des Innenministers

Beitrag von „Heilfried Drachensteiner“ vom 29. November 2017, 16:40

Ich habe mir nichts vorzuwerfen, was einen Rücktritt rechtfertigen würde. Wenn ich mir etwas vorzuwerfen habe, dann die Tatsache, dass ich die Beteuerungen des Planungsstabs, Zivilisten könnten nicht zu Schaden kommen, zu leichtgläubig hinnahm. Gleichwohl bin ich politisch für die Fehler der mir unterstellten Dienststellen verantwortlich. Ich werde mich aber gewiss nicht durch einen Rücktritt feige davonstellen, sondern vielmehr aktiv an der Aufklärung des Vorfalls mitwirken.